

Forschungsbericht 2005

**Lehrstuhl BWL, insb. Betriebswirtschaftliche
Steuerlehre**



Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Fakultät für Wirtschaftswissenschaft

Lehrstuhl BWL, insb. Betriebswirtschaftliche Steuerlehre

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg
Tel. +49 (0)391 67 18811, Fax +49 (0)391 67 11142

1. Leitung

Prof. Dr. Dirk Kiesewetter

2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Dirk Kiesewetter

3. Forschungsprofil

Entscheidungswirkungen der Unternehmensbesteuerung

- Analyse ausgesuchter Regelungen des geltenden Rechts
- Untersuchung aktueller Vorschläge zur Fundamentalreform der Unternehmensbesteuerung
- Harmonisierung der Unternehmensbesteuerung in der EU

Steuerbelastung ausgewählter unternehmerischer Betätigung

- Finanzdienstleistungsunternehmen
- Immobilieninvestitionen

Steuerliche Vorteilhaftigkeit der Altersvorsorge

- Vorteilhaftigkeit der Durchführungswege der betrieblichen Altersversorgung für Arbeitsgeber und Arbeitnehmer
- Altersvorsorge aus Anlegersicht - individuell, betrieblich oder kollektiv

4. Forschungsprojekte

Projektleiter: Prof. Dr. Dirk Kiesewetter

Projektbearbeiter: Marcel Brassat

Förderer: Sonstige; 20.12.2004 - 30.06.2006

Asset-Liability Management des Pensionsfonds unter Steuern

Im Rahmen des Projektes soll der Einfluss von Steuern auf Finanzierungs- und Anlageentscheidungen von Pensionsfonds (i.S.d. § 112 VAG sowie Treuhandmodelle) analysiert werden.

Auf der Liability-Seite wird die versicherungstechnische Ausgestaltung von Leistungszusagen dargestellt. Im Einzelnen werden dabei Zusagen der Alters-, der Invaliden- und der Hinterbliebenenversorgung betrachtet, ebenso wird auf die Unverfallbarkeit der Ansprüche eingegangen. Einzelne versicherungsmathematische Bewertungsmethoden der Leistungsverpflichtungen (Ansammlungsverfahren, Gleichverteilungsverfahren) werden

einander gegenübergestellt; die Verpflichtungen werden anhand von Kennzahlen wie Duration und Konvexität beschrieben.

Auf der Asset-Seite stellt sich die Frage nach der Art der Anlage und nach dem Umfang der Dotierung des Fonds, der der Sicherung der Verpflichtungen dient. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Dirk Kiesewetter

Projektbearbeiter: Jörg Mugler

Förderer: Haushalt; 01.07.2005 - 30.06.2009

Effektive Steuerbelastung von Banken und Versicherungen

Zahlreiche nationale und internationale Untersuchungen beschäftigen sich mit der für Investitions- und Standortentscheidungen bedeutsamen steuerlichen Effektivbelastung von Unternehmen, wobei bislang aber hauptsächlich klassische Industrieunternehmen im Fokus standen. Der Finanzsektor, bestehend aus Kreditinstituten und Versicherungsunternehmen, wurde jedoch bisher meist umgangen – vermutlich wegen der stark andersartigen Struktur von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Das Projekt soll diese Lücke schließen, indem mittels einer mehrperiodigen Unternehmenssimulation für unterschiedliche Typen von Banken und Versicherungen Effektivsteuersätze berechnet werden, die mit denen von Industrieunternehmen verglichen werden können.

Hierzu ist einerseits ein in der Literatur beschriebenes Simulationsmodell auf die Besonderheiten der betreffenden Branchen anzupassen. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Dirk Kiesewetter

Förderer: Haushalt; 01.12.2005 - 30.11.2008

Entscheidungswirkungen einer harmonisierten EU-Konzernbesteuerung

Die von der EU und Teilen der Literatur propagierte Harmonisierung der EU-Konzernbesteuerung durch Besteuerung eines konsolidierten Konzerngewinns (Einheitsbesteuerung) und anschließende Aufteilung auf die Belegenheitsstaaten nach einem Verteilungsschlüssel kann weit reichende, bisher unerforschte Folgen für das Entscheidungsverhalten der Unternehmen haben, wenn diese Entscheidungen ihrerseits Rückwirkungen auf den effektiven Steuersatz auf den Konzerngewinn haben. Das Projekt soll diese Zusammenhänge erstmals aufdecken.

Projektleiter: Prof. Dr. Dirk Kiesewetter

Projektbearbeiter: Jörg Mugler

Förderer: Haushalt; 01.07.2005 - 30.06.2008

Gewinnausweispolitik bei Besteuerung multinationaler Konzerne nach dem Trennungs- bzw. Einheitsprinzip

Bei internationalem Steuersatzgefälle besteht für multinationale Unternehmen (MNU) in der Europäischen Union ein Anreiz, Gewinne auf dem Wege der konzern-internen Leistungsverrechnung in diejenigen Konzerneinheiten zu verlagern, die in den relativ niedriger besteuerten Staaten belegen sind. Die Ermittlung eines konsolidierten Konzerngewinns (Einheitsbesteuerung) und anschließende Aufteilung auf die Belegenheitsstaaten nach einem Verteilungsschlüssel wird in Teilen der Literatur als Lösung des Verrechnungspreisproblems angesehen. Das Projekt untersucht die Frage, inwieweit MNU durch Gewinnausweispolitik Einfluss auf ihre Steuerbelastung nehmen können.

Projektleiter: Prof. Dr. Dirk Kiesewetter
Projektbearbeiter: Torsten Bartlitz
Förderer: Haushalt; 20.12.2004 - 14.04.2008

Steuerliche Vorteilhaftigkeit der betrieblichen und privaten Altersvorsorge bei diskontinuierlichen Erwerbsbiografien

Die Struktur der Altersversorgung in der Bundesrepublik Deutschland befindet sich in einem tief greifenden Wandel. Aufgrund der sich verändernden Altersstruktur der Bevölkerung, wird die gesetzliche Rentenversicherung ihr derzeitiges Versorgungsniveau nicht aufrechterhalten können. Für die momentan Erwerbstätigen sowie für zukünftige Generationen bedeutet dies, dass sie für den Erhalt des Lebensniveaus im Rentenalter zwingend zusätzlich vorsorgen müssen.

In einem ersten Schritt werden in dem Projekt die steuerliche Behandlung und Förderung der zusätzlichen Altersvorsorge geklärt. Daran anschließend sollen in einem zweiten Schritt Gestaltungsempfehlungen für den Aufbau der Altersversorgung für kontinuierliche Erwerbsverläufe erarbeitet werden. Aufbauend auf diese Grundlagen wird abschließend der eigentlichen Frage nachgegangen, ob und ggf. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Dirk Kiesewetter
Projektbearbeiter: Torsten Bartlitz
Förderer: Haushalt; 01.10.2005 - 14.04.2008

Vorteilhaftigkeit geförderter, rentenförmiger Vorsorgeformen unter Berücksichtigung des Langlebigkeitsrisikos

Angesichts der sich verändernden Altersstruktur der Bevölkerung in Deutschland wird die gesetzliche Rentenversicherung ihr derzeitiges Versorgungsniveau nicht aufrechterhalten können. Um das erreichte Konsumniveau im Rentenalter beibehalten zu können, müssen die heutigen und zukünftigen Erwerbstätigen zusätzlich für das Alter vorsorgen. Eine Möglichkeit ist, in der Erwerbszeit Kapital aufzubauen, um dieses in der Rentenzeit für die Aufrechterhaltung des Lebensstandards nutzen zu können. Diese Anlageform hat den Vorteil, dass das angesparte Kapital im Fall eines frühen Todes problemlos vererbt werden kann. Außerdem gewährt sie die höchstmögliche Flexibilität. Gleichzeitig besteht jedoch das Risiko, dass das Kapital bereits vor dem Lebensende aufgebraucht ist. Alternativ kann eine rentenförmige Vorsorgeform gewählt werden. ... [mehr](#)

Projektleiter: Prof. Dr. Dirk Kiesewetter
Projektbearbeiter: Michael Thaut
Förderer: Sonstige; 20.12.2004 - 30.06.2006

Vorteilhaftigkeitsvergleich für leistungsabhängige und beitragsorientierte Zusagen und die Umstellung der Direktzusage auf den Pensionsfonds

In vorangegangenen Forschungsprojekten wurde die steuerliche Vorteilhaftigkeit der Durchführungswege der betrieblichen Altersversorgung insbesondere für Leistungszusagen grundlegend geklärt. Modellrechnungen erfolgten in einem quasi-sicheren Modellrahmen. Ziel dieses Projekts ist es, die steuerliche Vorteilhaftigkeit von Versorgungszusagen im Rahmen eines versicherungsmathematisch fundierten Modellrahmens zu untersuchen und dabei den Untersuchungsgegenstand auf die neue, beitragsorientierte Form der Zusage auszudehnen. Außerdem soll die Übertragung bestehender Altzusagen in einen externen Pensionsfonds, die

vom Gesetzgeber steuerlich gefördert wird, modelliert werden.

5. Veröffentlichungen

Originalartikel in nationalen Zeitschriften

Bareis, Peter (ext.); Hachmeister, Dirk (ext.); Kahle, Holger (ext.); Kiesewetter, Dirk; Koenig, Rolf (ext.); Maiterth, Ralf (ext.); Niemann, Rainer (ext.); Rueckle, Dieter (ext.); Schneider, Dieter (ext.); Siegel, Theodor (ext.); Sureth, Caren (ext.); Treisch, Corinna (ext.)

Verbessern Tax-Master- und WP-Master-Studiengänge die Ausbildungsqualität von Steuerberatern und Wirtschaftsprüfern?

In: Zeitschrift für Steuern & Recht : ZSteu [Mannheim [u.a.]] 2(2005), Nr. 7, S. 140 141

Bartlitz, Torsten

Private Altersvorsorge : Handlungsbedarf für Angestellte und Selbstständige vor dem Jahresende.

In: Betriebsberater : BB [Heidelberg] 60(2005), Nr. 44, S. 2403 - 2408

Kiesewetter, Dirk

Gewinnausweispolitik internationaler Konzerne bei Besteuerung nach dem Trennungs- und nach dem Einheitsprinzip.

In: Arqus Diskussionsbeiträge zur quantitativen Steuerlehre = Arqus discussion papers in quantitative tax research 13(2005), [Elektronische Ressource] Unter URL: www.arqus.info

Herausgeberschaften

Kiesewetter, Dirk

Arqus Diskussionsbeiträge zur quantitativen Steuerlehre = Arqus discussion papers in quantitative tax research. s.l., 2005 -, [Elektronische Ressource]

Rezensionen

Kiesewetter, Dirk

König, Rolf (Verf.) ; Wosnitza, Michael (Verf.): Betriebswirtschaftliche Steuerplanungs- und Steuerwirkungslehre. - Heidelberg : Physica-Verl., 2004. - 288 S.

In: Zfbf : Schmalbachs Zeitschrift für betriebswirtschaftliche Forschung = Schmalbach business review [Düsseldorf [u.a.]] 57(2005), Nr. September, S. 558 - 559